



Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten **Georg Rosenthal, Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Helga Schmitt-Bussinger, Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte, Bernhard Roos, Kathi Petersen, Susann Biedefeld SPD**

Drs. 17/10858, 17/11859

Flächendeckende Innovationsförderung für ganz Bayern sicherstellen

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Wissenschaft und Kunst und dem Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie schriftlich zu berichten, welche Gründe für München und Nürnberg als Standort des Hauses der Forschung/der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur vorliegen und wie Förderberatung und Wissenstransfer in anderen Landesteilen verwirklicht wird.

Insbesondere soll darauf eingegangen werden:

1. welche Strukturen im gesamtbayerischen Raum zur Forschungs- und Technologieförderung sowie zum Technologietransfer zur Verfügung stehen.
2. welche Überlegungen es gibt, weitere Standorte der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur zu etablieren.

3. wie die Zusammenarbeit der Bayerischen Forschungsallianz (BayFOR) und den EU-Referenten der Universitäten und Hochschulen für angewandte Wissenschaften (HAW), wie im Evaluationsbericht (HdF2014plus, S. 59) gefordert, intensiviert wurde.
4. welche Hochschulen das Beratungsangebot der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur nutzen (mit Bitte um Angabe nach Hochschule, Hochschulart).
5. in welchen Forschungsgebieten die meiste Beratung, in welchen die geringste Beratung stattfindet (mit Bitte um Angabe nach Hochschule, Hochschulart).
6. nach welchem Kriterienkatalog die Hochschulen bei Fragen zu Patentrechten beraten werden. Wie werden die Rechtsabteilungen der Universitäten hierbei miteinbezogen?
7. ob neben der Evaluierung des Hauses der Forschung/der Bayerischen Forschungs- und Innovationsagentur und der Clusterinitiative eine Evaluierung der unmittelbaren Ergebnisse von Förderprogrammen für Firmengründungen/Spin Offs/Start-ups stattfindet. Wenn ja, zu welchem Schluss kommt die Evaluation?

Die Präsidentin

I.V.

Reinhold Bocklet

I. Vizepräsident